



JA - starke Kinder

Mein Körper gehört mir. Ich setze die Grenzen der Berührung.

Mein Gefühl ist richtig. Wenn ich etwas unangenehm finde, ist dieses Gefühl völlig in Ordnung und muss respektiert werden.

Es gibt gute, komische und schlechte Berührungen. Manche Berührungen sind nicht von jedem Menschen okay. Manche fühlen sich seltsam oder unangenehm an. Dies darf und kann ich offen gegenüber Leitern/Betreuern ansprechen und bitten, diese Berührungen sein zu lassen.

Ich darf „Nein“ sagen. Wenn jemand etwas Unangenehmes von mir verlangt, darf ich dies ablehnen, auch wenn diese Person erwachsen oder deutlich älter ist.

Unangenehme Aussagen bzw. „schlechte“ Geheimnisse (Mobbing) treten oft auch in sozialen Netzwerken auf. Ziehe Grenzen, ertrage solche Situationen nicht länger und teile Deinem Leiter/Betreuer mit, was über Dich veröffentlicht wird.

Es gibt „gute“ und „schlechte“ Geheimnisse. Nicht alles muss ich geheim halten, bei „schlechten“ Geheimnissen ist es völlig in Ordnung sich jemanden anzuvertrauen.

Ich darf mir Hilfe holen. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten an solchen Situationen etwas zu ändern. Hilfsangebote sind immer kostenlos. Falls Du Probleme hast, kannst Du Dich an die u.g. Ansprechpartner wenden.

NEIN - Gewalt

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist und St. Heinrich

Lingemannstraße 3 · 42799 Leichlingen · Tel. 02175/800300 · Fax 02175/8003010 · pastoralbuero@kplw.de
www.gemeinden.erzbistum-koeln.de/kirchengemeinde-st-johannes-baptist-st-heinrich/